

„Lange aufbleiben ist toll“

Filmnacht für Kinder von sechs bis zwölf Jahren im Pfarrheim

Von DIERK HIMSTEDT

LONGERICH. „Es eben doof, wenn man als Kind in Longerich nichts zu tun hat!“, erzählt Katrin Dick, 16 Jahre alt, aus eigener Erfahrung. Katrin ist eine der jugendlichen Leiterinnen, die die Kinder bei der Filmnacht im Pfarrheim Christ König an der Altonaer Straße betreuen. Die Jugendleiterrunde des Pfarrverbands Longerich und Lindweiler hatte am Wochenende zum langen Aufbleiben eingeladen, um ausgesuchte Filme für Kids zwischen sechs und zwölf Jahren anzusehen.

„Lange aufbleiben ist toll!“, freut sich Jasmin, sechs Jahre alt, über diese Gelegenheit. „Und wenn ich wieder aufwa-

che, schau' ich mir noch einen Film an“, erzählt sie aus ihrem Schlafsack heraus. Es ist bereits nach 22 Uhr und einige der sechs- und siebenjährigen Kinder stecken bereits in ihren Schlafanzügen und Nachthemden. „Die Kleinen schlafen dann doch irgendwann“, erzählt Gemeindeferent Frank Blachmann von seiner Erfahrung aus dem Vorjahr. Die Filmnacht findet seit einigen Jahren regelmäßig in den Kirchen und Gemeindehäusern des Pfarrverbandes statt. „Dieses Mal sind wir wirklich überrascht, wie viele Kinder gekommen sind und ihren Schlafsack mitgebracht haben. Wir müssen mal schauen, ob der Platz zum Schlafen ausreicht oder ob wir improvisie-

ren“, bemerkt Bachmann, während er und seine Betreuer den Kindern in einer Pause etwas zu trinken und zu knabbern reichen. Obwohl gerade „Ice Age 2“ läuft, springen die Kinder immer wieder auf und unterhalten sich mit Freunden. Alles ist angenehm zwanglos – wer Lust hat, schaut zu oder geht schlafen oder läuft einfach herum.

Die Kinder haben sichtlich Spaß an dieser Veranstaltung, und ein bisschen Abenteuer ist es allemal, eine Nacht ohne die Eltern zu verbringen. Erst nach dem Frühstück werden die Kinder dann wieder abgeholt. „Wenn jemand Heimweh hat, können wir die Eltern natürlich jederzeit anrufen. Die schlafen quasi mit dem Telefon

am Ohr“, sagt Frank Blachmann.

Die Pfarrgemeinde bietet nicht nur diese Filmnacht für die Kinder im Viertel an, sondern seit Jahren viele andere Aktionen. Das Engagement der jugendlichen Leiter in der Pfarrgemeinde ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich. „Wir sind froh, dass sich immer wieder Jugendliche finden, die mitmachen und ihre freie Zeit mit den Kindern aus dem Viertel verbringen“, freut sich Frank Blachmann.

Wer sich über die Veranstaltungen und die „Leiterrunde“ informieren möchte, kann sich im Internet einen Überblick verschaffen.

 www.lunker-paenz.de